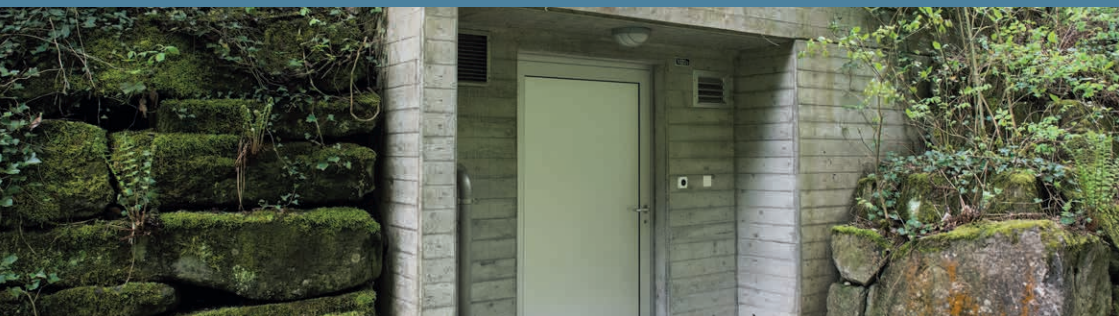


EINLADUNG

zur Generalversammlung
31. März 2025, 19.00 Uhr
Dorfmattsaal, Rotkreuz

Anmeldung obligatorisch



WASSERGENOSSENSCHAFT
Rotkreuz und Umgebung — 6343 Rotkreuz

Generalversammlung

Datum: Montag, 31. März 2025

Zeit: 19.00 Uhr

Ort: Dorfmattsaal, Rotkreuz

Traktanden	Seite
1. Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler	5
2. Protokoll Generalversammlung 2024	6
3. Jahresrechnung 2024	10
3.1 Bericht der Revisionsstelle	15
3.2 Déchargeerteilung	
4. Wahlen des Vorstands und des Präsidenten	16
5. Orientierung über den Stand der bewilligten Baukredite	19
6. Kenntnisnahme 10-Jahres-Finanzplan	24
6.1 Strategie zur Sanierung und Erneuerung des Leitungsnetzes	26
7. Wahl externe Revision	27
8. Betrieb und Unterhalt	28
8.1 Betrieb	28
8.2 Qualitätssicherung	31
9. Verschiedenes	

Nach dem offiziellen Teil sind Sie herzlich zum Abendessen eingeladen.

Der Stimmrechtsausweis berechtigt Sie zur Teilnahme an der Abstimmung. Dieser befindet sich auf der letzten Umschlagseite.

Anträge von Mitgliedern müssen **vier Wochen** vor der Versammlung **schriftlich** an den Vorstand **eingereicht werden**, sofern darüber Beschluss gefasst werden soll.

Die nächste Generalversammlung findet am **30. März 2026** statt.

Impressum

Wassergenossenschaft Rotkreuz und Umgebung,
Poststrasse 1, 6343 Rotkreuz, 041 530 35 74, verwaltung@wgr-rotkreuz.ch

Sehr geschätzte Genossenschafter und Genossenschafterinnen,
liebe Gäste

Gerne laden wir Sie zur Generalversammlung unserer Genossenschaft ein.

Wassergenossenschaft Rotkreuz und Umgebung (WGR)

Präsident Aktuarin
Urs Holzgang Ursula Stocker

Aus organisatorischen Gründen ist eine **Anmeldung mit untenstehender Anmeldekarte oder über das Anmeldeformular auf unserer Website www.wgr-rotkreuz.ch** nötig. Bitte senden Sie die Anmeldung **bis spätestens am 17. März 2025** zurück.



Gerne melde ich mich/uns für die Generalversammlung vom 31. März 2025 an.

Ich/Wir komme(n) ☐ alleine
 ☐ zu zweit

Genossenschaftsnummer _____
(siehe Versandadresse)

Name/Vorname: _____

Adresse: _____

Bitte frankieren

Wassergenossenschaft
Rotkreuz und Umgebung
Poststrasse 1
6343 Rotkreuz

Grusswort des Präsidenten

Liebe Genossenschafterinnen und Genossenschafter

Auch 2024 haben wir uns mit verschiedenen Themen intensiv beschäftigt:

- Unser Projekt «Seeleitung Oberwil-Risch» wurde vom Kanton Zug als unverzichtbar und prioritär beurteilt, wir bereiten zusammen mit der WWZ AG die Baueingabe vor und hoffen, dass die Realisierung unseres wichtigen Vorhabens bald erfolgen kann
- Wir haben die Grundlagen für die Einführung von Tarifzonen erarbeitet und prüfen die Umstellung der Berechnung der Anschlussgebühren auf dieser neuen Basis (bisherige Bezugsgrösse ist der Gebäudeversicherungswert) im Rahmen einer Revision der Statuten, dies zur Nutzung von Synergien in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Risch, die ihrerseits an der Ausarbeitung eines neuen ARA-Reglements ist
- Die Erweiterung und Erneuerung unserer Geschichtstafel beim Reservoir Bachtalen erfolgt auf Vorschlag und mit tatkräftiger Unterstützung unseres Genossenschafters Joachim Kreuter – herzlichen Dank für das Engagement
- Die Förderleitung zwischen Reussbach und Haldenhof konnte trotz schlechter Witterung dank grossem Einsatz der Beteiligten ersetzt werden, herzlichen Dank an die Handwerker, unseren Brunnenmeister Josef Hermann und Marc Rusterholz vom Ingenieurbüro Hetzer, Jäckli und Partner AG

Der gesamte Vorstand stellt sich zur Wiederwahl und ist weiterhin sehr motiviert, zusammen mit unserem Geschäftsführer Martin Mönch und unseren Fachberatern die anstehenden Herausforderungen zu bewältigen. Wir bedanken uns sehr für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung. Wir freuen uns auf positive und kritische Rückmeldungen und sind immer bemüht, gute Lösungen zu suchen. Sprechen Sie uns bitte direkt an, wenn Sie ein Anliegen haben.

Mit herzlichen Grüssen

Urs Holzgang, Präsident Wassergenossenschaft Rotkreuz und Umgebung



Protokoll der 112. Generalversammlung Wassergenossenschaft Rotkreuz und Umgebung (WGR) Montag, 25. März 2024, 19.00 Uhr, Dorfmattsaal, Rotkreuz

1. Begrüssung/Wahl der Stimmenzähler

Präsident Urs Holzgang begrüsst im Namen des gesamten Vorstandes alle Genossenschafterinnen und Genossenschafter sowie Behördenmitglieder und Gäste zur diesjährigen Generalversammlung

In der versandten Einladungsbroschüre erwähnte der Präsident schon im Grusswort einige ambitionierte Projekte, mit welchen sich der Vorstand im vergangenen Geschäftsjahr beschäftigt hatte.

Der Präsident stellt fest, dass die Einladung rechtzeitig verschickt und on-line vom 22.02.2024 bis 25.03.2024 im digitalen Amtsblatt publiziert wurde. Somit wurde rechtsgültig zur Genossenschaftsversammlung eingeladen. Im Weiteren erklärt er, dass gemäss Statuten pro Genossenschafter nur eine Stimme abgegeben werden kann und das Einladungsheft als Stimmkarte gilt.

Anwesend sind rund 260 Personen. Bei 147 stimmberechtigten Genossenschaftern beträgt das absolute Mehr 74. Die von Vizepräsident Christian Wattenhofer vorgeschlagenen Stimmenzähler Hans Bühlmann, Rémi Odermatt, Christa Terzis und Erika Blättler werden ohne Gegenstimme gewählt.

Die vorgeschlagene Traktandenliste wird stillschweigend genehmigt.

2. Protokoll

Das Protokoll der GV 2023 liegt schriftlich vor und wird von der Versammlung ohne Gegenstimme genehmigt.

3. Jahresrechnung

Der Geschäftsführer Martin Mönch erläutert die Jahresrechnung 2023. Daraus resultiert ein Betriebsertrag von CHF 4'197.–. Durch Ausbau und Realisierung diverser Investitionen wurden CHF1'204'807.– an Rückstellungen in der Baurechnung und CHF 280'000.– in der Betriebsrechnung für den Unterhalt der Leitungen aufgelöst. Der Bilanzgewinn beträgt neu CHF 358'389.–. In neue Leitungen wurden CHF 2'061'221.– investiert.

Da es keine Fragen zur Jahresrechnung gibt, wird diese ohne Gegenstimme genehmigt und dem Geschäftsführer Martin Mönch besten Dank ausgesprochen.

Der abgedruckte Revisionsbericht von der Wagner & Partner AG wird von der Versammlung genehmigt und dem Vorstand Decharge erteilt.

4. Orientierung über den Stand der bewilligten Baukredite

Guido Helbling vom Ingenieurbüro Hetzer, Jäckli und Partner AG orientiert detailliert über den Stand der bewilligten Kredite gemäss schriftlicher Vorlage in der Einladung. Dieser Zwischenbericht wird zur Kenntnis genommen und es gibt zum Stand der bewilligten Baukredite keine Fragen.

5. Kreditbegehren Ersatz Förderleitungen Reussbach – Haldenhof

Am 28. Juni 2022, 6. April 2023 und am 2. Februar 2024 kam es zu drei Leitungsbrüchen an der Förderleitung zwischen dem Grundwasserpumpwerk Reussbach, talseitig der SBB-Geleise, und dem Klappenschacht Haldenhof. Der Ersatz der beiden Förderleitungen ist Bestandteil des Wert-erhaltungskonzepts mit 1. Priorität, welches an der Generalversammlung 2023 vorgestellt wurde. Guido Helbling orientiert über diesen etappenweisen Ausbau und Ersatz dieser Förderleitungen. Details sind auch im Einladungsheft erläutert. Der Vorstand beantragt für Umsetzung einen Rahmenkredit von CHF 1'625'000.–.

Der Kreditantrag von CHF 1'625'000.– wird ohne Gegenstimme genehmigt.

6.1 Kenntnisnahme 10-Jahres-Finanzplan

Im 10-Jahres-Finanzplan sind alle neuen Projekte sowie zukünftige mögliche Unterhaltsprojekte und Sanierungen enthalten. Das geschätzte gesamte Investitionsvolumen beträgt rund CHF 31,7 Mio., davon entfallen ca. CHF 8,3 Mio. für Unterhaltsbauten und CHF 23,4 Mio. für Investitionsbauten. Diese werden finanziert durch geschätzte Einnahmen von ca. CHF 7 Mio. an Anschlussgebühren und der Rest aus Rückstellungen und Vermögen. Der Finanzplan wird ohne Fragen zur Kenntnis genommen.

6.2 Orientierung über den Stand Strategie Sanierung und Erneuerung des Leitungsnetzes

Guido Helbling orientiert die Versammlung über den Stand der Strategie zur Sanierung und Erneuerung des Leitungsnetzes um das Versorgungsnetz langfristig in einwandfreiem Zustand zu erhalten. Ausführlich wurde dieser Bericht schon im Einladungsheft erläutert. Dieser informative Stand der Umsetzung wird zur Kenntnis genommen.

6.3 Anpassung Besoldungsreglement des Vorstands der WGR

An der Generalversammlung vom 27. März 2017 wurde das heute gültige Besoldungsreglement verabschiedet. In den vergangenen 6 Jahren hat sich die Wassergenossenschaft wiederum stark weiterentwickelt und die Aufgaben- und Verantwortungsbereiche im Vorstand wurden zeitintensiver und sind mit steigender Belastung verbunden. Die Entschädigungen für die Vorstandsarbeiten werden wie folgt angepasst:

Grundgehalt pro Jahr für den Präsidenten CHF 12'000.–, übrige Vorstandsmitglieder CHF 6'000.–; Sitzungsgelder und Zusatzarbeiten CHF 70.– pro Stunde für den Präsidenten wie auch übrige Vorstandsmitglieder.

Das neue Besoldungsreglement gilt per 1. Januar 2024.

7. Wahl externe Revision

Als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2024 wird die Firma Wagner & Partner AG, Rotkreuz vorgeschlagen und ohne Gegenstimmen für ein weiteres Jahr gewählt.

8.1 Betrieb

Der ausführliche und informative Bericht des Brunnenmeisters Josef Hermann, bezüglich Betrieb und Wasserqualität, liegt in schriftlicher Form der Einladung bei. Die Höhenpunkte im vergangenen Jahr waren sicherlich die Inbetriebnahmen des Reservoirs Steintobel sowie der Abgabe- und Bezugsschacht Breiten bei der Verbindungsleitung mit der Gemeinde Meierskappel. Dieser Schacht ermöglicht nun auch den Bezug von Wasser über das Reservoir Steintobel ins Reservoir Bachtalen. Dadurch wird die Versorgungssicherheit im Notfall verbessert.

Aktuell stellt uns der Biber, welcher sich in Berchtwil in der Schutzzone 2 niedergelassen hat, vor eine weitere Herausforderung. Mit wöchentlichen Wasserproben kontrollieren wir, ob dieser Einfluss auf die Qualität unseres Grundwassers hat, um allfällige Massnahmen ergreifen zu können.

8.2 Qualitätssicherung

Der Vizepräsident Christian Wattenhofer gibt zu seinem Bericht über die Trinkwasserqualität ergänzende Erläuterungen ab. Die Wasserqualität konnte auch dieses Jahr auf einem sehr hohen Niveau gehalten werden. Diese Qualitätswerte können jederzeit auf unserer Homepage www.wgr-rotkreuz.ch eingesehen werden.

Unser Trinkwasser besteht über 93 % aus Grundwasser. Damit wir weiterhin so qualitativ sehr gutes Trinkwasser der Bevölkerung der Gemeinde Risch liefern können, schützen wir die Grundwasserpumpwerke vor äusseren Einwirkungen wie Hochwasser und Einbruch und kontrollieren, dass die strengen Vorschriften in den drei abgestuften Schutz zonen eingehalten werden. Die Qualität wird laufend mit diversen Proben kontrolliert.

9. Verschiedenes

Die WGR bietet Führungen in die Betriebsanlagen (Reservoir, Pumpwerk, Zentrale) für jedermann an. Interessierte können sich jederzeit über die Homepage oder direkt bei der Verwaltung melden.

Datum der nächsten Generalversammlung: **Montag, 31. März 2025**

Mit grosser Wertschätzung werden die Verdienste von Hansruedi Meier gewürdigt. Als Ingenieur und Bauleiter war er in den vergangenen 44 Jahren massgeblich am Ausbau unserer Wasserversorgung beteiligt und wird nun in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Präsident Urs Holzgang dankt zum Schluss der Versammlung allen, die mit der Wassergenossenschaft in Verbindung stehen, für deren Arbeit, das Interesse und dem Vorstand entgegengebrachte Vertrauen. Er beendet die Versammlung um 20.15 Uhr und wünscht allen einen gemütlichen Abend.

Rotkreuz, 25. März 2024

Ursula Stocker
Aktuarin

Führung mit Christian Wattenhofer durch die Anlagen der WGR



Vor der Zeittafel auf dem Reservoir Bachtalen



Einblick in das Reservoir Bachtalen

Bilanz und Jahresrechnung der Wassergenossenschaft Rotkreuz

Bilanz

AKTIVEN	Berichtsjahr per 31.12.24		Vorjahr per 31.12.23	
	CHF	%	CHF	%
UMLAUFVERMÖGEN				
Flüssige Mittel	950'294	12.05	2'902'260	32.00
Banken	950'294		2'902'260	
Kurzfristig gehaltene Aktiven	3'496'469	44.33	1'831'469	20.19
Wertschriften	1'331'469		1'331'469	
Termingeldanlage (bis 04.04.2024)	0		500'000	
Termingeldanlage (bis 03.02.2025)	195'000		0	
Termingeldanlage (bis 04.07.2025)	1'000'000		0	
Termingeldanlage (bis 14.11.2025)	970'000		0	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	59'884	0.76	13'388	0.15
Forderungen	59'884		13'388	
Übrige Forderungen	122'221	1.55	95'341	1.05
Verrechnungssteuer	27'376		15'642	
Übrige Forderungen	83'141		73'198	
Vorsteuern a/Verbindlichkeiten	1'119		2'364	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	10'585		4'137	
TOTAL UMLAUFVERMÖGEN	4'628'868	58.69	4'842'460	53.38

	Berichtsjahr per 31.12.24		Vorjahr per 31.12.23	
	CHF	%	CHF	%
ANLAGEVERMÖGEN				
Finanzielles Anlagevermögen	3'050'246	38.67	4'020'246	44.32
Anteilschein Raiffeisenbank Risch-Rotkreuz	200		200	
Anteilschein Rischer Energie-Genossenschaft	1'000		1'000	
Wertschriften WWZ AG	49'046		49'046	
Termingeldanlage (neu kurzfristig)	0		970'000	
Termingeldanlage (bis 12.07.2027)	3'000'000		3'000'000	
Materielles Anlagevermögen	2	0.00	2	0.00
Anlagen	2		2	
Immobilien	208'200	2.64	208'200	2.30
Immobilien	208'200		208'200	
TOTAL ANLAGEVERMÖGEN	3'258'448	41.31	4'228'448	46.62
TOTAL AKTIVEN	7'887'316	100.00	9'070'908	100.00

	Berichtsjahr per 31.12.24		Vorjahr per 31.12.23	
	CHF	%	CHF	%
PASSIVEN				
FREMDKAPITAL				
Kurzfristiges Fremdkapital				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	48'140	0.61	86'563	0.95
Verbindlichkeiten	35'010		72'725	
Umsatzsteuer a/Forderungen	2'262		304	
Passive Rechnungsabgrenzungen	10'868		13'534	
Total kurzfristiges Fremdkapital	48'140	0.61	86'563	0.95
Mittelfristiges Fremdkapital				
Mittelfristiges Fremdkapital	23'431	0.30	47'805	0.53
Depot für laufende Projekte	23'431		47'805	
Total mittelfristiges Fremdkapital	23'431	0.30	47'805	0.53
Rückstellungen				
Rückstellungen	7'451'255	94.47	8'578'151	94.57
Baurechnung	6'606'255		6'748'151	
Leitungsunterhalt	845'000		1'830'000	
Total Rückstellungen	7'451'255	94.47	8'578'151	94.57
TOTAL FREMDKAPITAL	7'522'825	95.38	8'712'519	96.05
EIGENKAPITAL				
Gewinnvortrag	358'389		354'192	
Betriebsertrag	6'102		4'197	
Bilanzgewinn	364'491		358'389	
TOTAL EIGENKAPITAL	364'491	4.62	358'389	3.95
TOTAL PASSIVEN	7'887'316	100.00	9'070'908	100.00

Alle aufgeführten Beträge sind gerundet.
Daher kann eine minimale Differenz bei den Totalbeträgen entstehen.

Betriebsrechnung

	Periode		Vorjahr	
	01.01.–31.12.24		01.01.–31.12.23	
	CHF	%	CHF	%
Erlös aus Lieferungen und Leistungen				
Baurechnung: Anschlussgebühren	817'669		714'584	
Baurechnung: Leitungskostenanteile	320'545		127'253	
Baurechnung: Beiträge	2'775		14'577	
Total Baurechnung	1'140'990	42.11	856'414	37.87
Wasser: Wasserzinsen	1'296'475		1'264'060	
Wasser: Bauwasser	37'363		11'382	
Wasser: Beiträge	29'240		32'768	
Wasser: Hydranten	94'421		15'950	
Total Wasser	1'457'498	53.79	1'324'161	58.56
Rückvergütungen (GVZG etc.)	56'444		53'998	
Finanzertrag	54'454		26'614	
Total Diverses	110'898	4.09	80'613	3.57
GESAMTERLÖS	2'709'386	100.00	2'261'188	100.00
Betriebsaufwand				
Baurechnung: Neue Leitungen und Anlagen	(1'282'885)		(2'061'221)	
Baurechnung: Veränderung Rückstellung	141'896		1'204'807	
Total Baurechnung	(1'140'990)	(42.11)	(856'414)	(37.87)
Wasser: Unterhalt der Anlagen	(1'016'185)		(902'582)	
Wasser: Allgemeiner Betriebsaufwand	(186'460)		(167'006)	
Wasser: Hydranten	(32'668)		(19'300)	
Total Wasser	(1'235'312)	(45.59)	(1'088'888)	(48.16)
TOTAL BETRIEBSAUFWAND	(2'376'302)	(87.71)	(1'945'302)	(86.03)
Verwaltungsaufwand				
Verwaltungsaufwand	(319'660)		(308'476)	
Finanzaufwand	(7'322)		(3'212)	
TOTAL VERWALTUNGSAUFWAND	(326'982)	(12.07)	(311'689)	(13.78)
GESAMTAUFWAND	(2'703'284)	(99.77)	(2'256'991)	(99.81)
BETRIEBSERTRAG	6'102	0.23	4'197	0.19

Anmerkungen zur Jahresrechnung per 31. Dezember 2024

Die nachfolgenden Angaben zur Jahresrechnung gemäss Art. 959c OR

	Berichtsjahr per 31.12.24 CHF	Vorjahr per 31.12.23 CHF
1. Angewandte Rechnungslegungsgrundsätze stützen sich nach dem Schweizerischen Obligationenrecht (Art. 957 bis 962 OR)		
2. Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	unter 10	unter 10
3. Weitere Angaben		
Brandversicherungswerte		
Immobilien (GVZG)	12'330'935	11'820'469
Waren und Einrichtungen, Modelle, Muster	225'000	225'000
4. Allgemeine Informationen		
4.1. Zur Vermeidung von Negativzinsen hat der Vorstand im Juni 2021 beschlossen, kurzfristige und langfristige Wertschriften zu zeichnen und Termingeldanlagen langfristig abzuschliessen.		
4.2. Die Gesamtvergütung an die Mitglieder des Vorstandes betrug im Geschäftsjahr 2024 CHF 61'300 brutto. Darin enthalten sind sämtliche Pauschalen, Sitzungsgelder und allfällige Entschädigungen für ausserordentliche Aufwände.		

Antrag über die Verteilung des Reinertrags 2024

mit Vorjahresvergleich

	2024 CHF	2023 CHF
Gewinnvortrag	358'388.60	354'191.65
Betriebsertrag	6'102.09	4'196.95
Zur Beschlussfassung an die Generalversammlung	364'490.69	358'388.60
Gewinnvortrag	364'490.69	358'388.60
Total Verwendung des Bilanzgewinns	364'490.69	358'388.60

Bericht der Revisionsstelle
an die Generalversammlung der
**Wassergenossenschaft
Rotkreuz und Umgebung**
Poststrasse 1
6343 Rotkreuz

Rotkreuz, 31. Januar 2025 OF/sz

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung und Anmerkungen) der **Wassergenossenschaft Rotkreuz und Umgebung** für das am **31. Dezember 2024** abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Verwaltung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verteilung des Reinertrags nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

WAGNER & PARTNER AG



Oskar Freimann

Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Sandro Zürcher

Zugelassener Revisionsexperte

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung und Anmerkungen)
- Antrag über die Verteilung des Reinertrags



EXPERTAISE zertifiziertes Unternehmen

Buchhaltungs-, Revisions- & Steuerberatungsgesellschaft
Geschäftsführer: Oskar Freimann, Treuhänder mit eidg. Fachausweis
Birkonerstrasse 49, CH-6343 Rotkreuz
Telefon +41 (0)41 790 51 51, info@wupag.ch, www.wupag.ch
Firmennummer CHE-103.461.317

Wahlen des Vorstands und des Präsidenten



Urs Holzgang
Präsident



Christian Wattenhofer
Vizepräsident



Ursula Stocker
Aktuarin

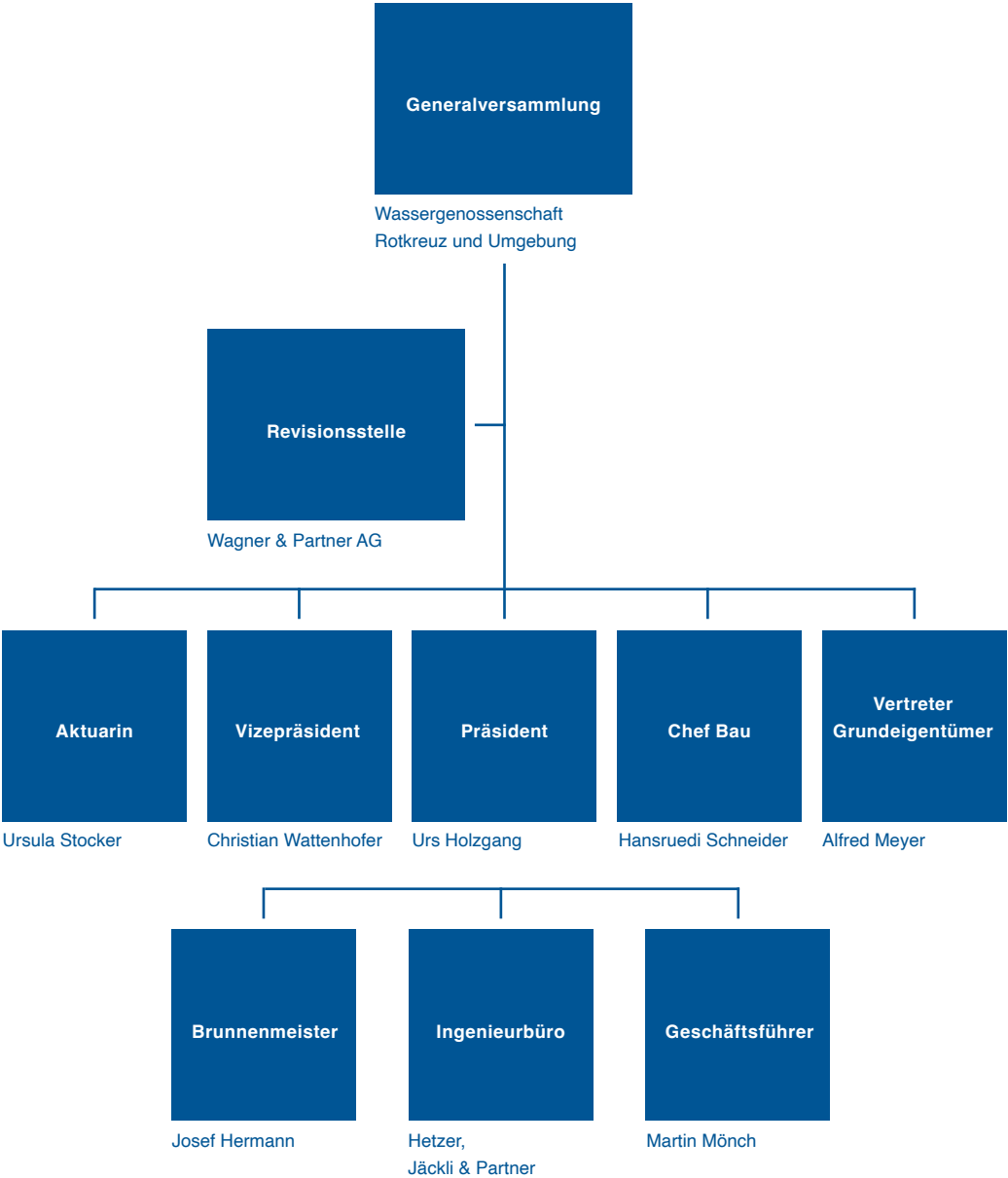


Hansruedi Schneider
Chef Bau



Alfred Meyer
Vertreter Grundeigentümer

Organigramm der Genossenschaft (Stand 2024)



Der bisherige Vorstand stellt sich zur Wiederwahl zur Verfügung.

Förderleitung Reussbachen–Haldenhof



Orientierung über den Stand der bewilligten Baukredite

2003/224 Erschliessung Riedpark

(1) Bewilligter Rahmenkredit gemäss GV vom 29.03.2004	CHF	655'000.00
(2) Bezahlte Rechnungen / Teilausbauten		
2.1 Vorprojekt, Gesamtkonzept	CHF	11'815.35
2.2 Ausbauprojekt 1. Etappe (Industriezone Areal C, Erlenpark, 05/190 Bauberechnung vom 08.01.2025)	CHF	261'192.15
2.3 Ausbauprojekt 2. Etappe (Industriezone Areal C, Erlenpark, 05/190)	zurückgestellt	
(3) Verbleibender Kredit	CHF	381'992.50
Ausstehende Erschliessungen / Teilprojekte		
– Ringschluss 2. Etappe		
– Hauptleitung Ø 200 mm		

2009/283 Realisierung GWP Rotkreuz Rahmenkredit 1. Etappe

(1) Bewilligter Rahmenkredit gemäss GV vom 29.03.2010	CHF	1'900'000.00		
1. Leitungsnetz		Kredit		Realisiert
– Verstärkungen				
Leitungsnetz Oberrisch	CHF	500'000.00	CHF	522'239.90
– Haupteinspeisung				
Stockerstrasse	CHF	410'000.00	CHF	328'507.75
– Netzerweiterung				
Zone Ibikon	CHF	660'000.00	CHF	694'256.35
– Netzanpassung				
Küntwil	CHF	80'000.00	CHF	107'709.55
2. Anlagen				
– Verstärkungen				
Pumpwerke	CHF	150'000.00	CHF	162'830.45
– Landerwerb für zukünftige Reservoirbauten	CHF	100'000.00	CHF	27'819.70
(2) Total bezahlte Rechnungen, Schlussabrechnungen (Stand per 08.01.2025)	CHF		CHF	1'843'363.70
(3) verbleibender Kreditanteil für Landerwerb Erweiterung Reservoir Bachthalen	CHF		CHF	56'636.30

2013/136	Anpassungen Leitungersatz Kreisel Industrie- und Berchtwilerstrasse			
	(1) Bewilligter Baukredit gemäss GV vom 27.03.2017	CHF	875'000.00	
	(2) Bezahlte Rechnungen / Ausgeführt			
	(Stand per 08.01.2025)	CHF	657'369.85	
2014/178	Ausbau Reservoir Steintobel			
	(1) Bewilligter Baukredit gemäss GV vom 25.03.2019	CHF	3'275'000.00	
	(2) Bezahlte Rechnungen / Ausgeführt			
	(Stand per 08.01.2025)	CHF	2'650'370.17	
2018/324	Ausbau und Anpassungen Wasserversorgung mit Arealüberbauung Chäsimmatt			
	(1) Bewilligter Rahmenkredit gemäss GV vom 25.03.2019	CHF	610'000.00	
	1. Ausbau mit Arealüberbauung Chäsimmatt	Kredit		Realisiert
	– Ringleitung Ø 200 / 150 mm	CHF	210'000.00	
	– Ausbau Hauptleitung Ø 200 mm	CHF	235'000.00	
	– Ersatz Hauptleitung Ø 300 mm	CHF	130'000.00	
	Total 1. Ausbau mit Arealüberbauung Chäsimmatt	CHF	575'000.00	CHF 706'738.25
	2. Anpassung alte Chamerstrasse Anteil WGR	CHF	35'000.00	CHF 19'517.30
	(2) Total bezahlte Rechnungen (Stand per 08.01.2025)	CHF	726'255.55	
2019/107	Rahmenkredit für den Ausbau der Wasserversorgung und Leitungssanierungen mit dem Projekt Wärmeverbund der Wasserwerke Zug AG			
	(1) Bewilligter Rahmenkredit gemäss GV vom 23.06.2020	CHF	1'500'000.00	
	(2) Bezahlte Rechnungen / Ausgeführt			
	(Stand per 08.01.2025)	CHF	1'204'682.13	
2019/209	Rahmenkredit für den Ausbau Verbindungsleitung zum Wasseraustausch und Aushilfeliieferungen mit der Wasserversorgung Meierskappel			
	(1) Bewilligter Rahmenkredit gemäss GV vom 29.03.2021	CHF	295'000.00	
	(2) Bezahlte Rechnungen / Ausgeführt	CHF	313'267.41	
	(Stand per 08.01.2025)			

2020/197	Rahmenkredit für die Erstellung der Seeleitung Oberwil–Risch mit Anschlussbauwerken und Ausbau der Anschlussleitungen an das Leitungsnetz der Wassergenossenschaft Rotkreuz in Risch		
	(1) Bewilligter Rahmenkredit gemäss GV vom 29.03.2021	CHF 4'635'000.00	
	Rahmenkredit Seeleitung		
	Oberwil–Risch	Kredit	Realisiert
	– Seeleitung Oberwil–Risch Ø 300 mm	CHF 3'260'000.00	CHF 64'144.35
	– Ausbau Anschlussleitung Rischerstrasse	CHF 325'000.00	CHF 7'786.30
	– Anschlussleitung Schlossberg	CHF 735'000.00	CHF 11'489.50
	– Pumpwerkschacht Risch	CHF 315'000.00	CHF 0.00
	(2) Total bezahlte Rechnungen (Stand per 08.01.2025)		CHF 83'420.15
2017/114	Hochwasserschutz GWPW Reussschachen		
	(1) Bewilligter Rahmenkredit gemäss GV vom 28.03.2022	CHF 540'000.00	
	(2) Bezahlte Rechnungen / Ausgeführt (Stand per 08.01.2025)	CHF 89'112.10	
2021/281	Anschlussleitung Reussschachen		
	(1) Bewilligter Rahmenkredit gemäss GV vom 28.03.2022	CHF 675'000.00	
	(2) Bezahlte Rechnungen / Ausgeführt (Stand per 08.01.2025)	CHF 21'481.90	
2022/240	Rahmenkredit Ausbau Hauptleitungsnetz Holzhäusern		
	(1) Bewilligter Rahmenkredit gemäss GV vom 27.03.2023	CHF 1'400'000.00	
	(2) Bezahlte Rechnungen / Ausgeführt (Stand per 08.01.2025)	CHF 291'779.70	
2022/248	Rahmenkredit Ersatz Förderleitung Reussschachen–Haldenhof		
	(1) Bewilligter Rahmenkredit gemäss GV vom 25.03.2024	CHF 1'625'000.00	
	(2) Bezahlte Rechnungen / Ausgeführt (Stand per 08.01.2025)	CHF 1'307'259.98	

Baustelle Transportleitung Reusschachen–Haldenhof



Baustellenbesichtigung Vorstand WGR



Bau Transportleitung

Vorstandsreise 2024 / Exkursion ins Saanenland

Vorstandsreise 2024 mit Besichtigung der Quelfassung, die auf Anregung eines Genossenschafters aus nicht eingelösten Gutscheinen der Generalversammlungen 2021 und 2022 von der WGR mitfinanziert wurde.



**Besichtigung der Quelfassung der Familien
Von Siebental, oberhalb Gstaad**



Kontrollschacht mit Lüftungsventil



Wanderung von der Quelle zum Bergbauernhof



**Besuch auf dem Bergbauernhof der Familie
Von Siebental**

Finanzplan 2024 - 2034 (mit Ausbauten GWP)

Pos	Objekt	Proj. Nr.	Invest- rechnung	Betriebs- rechnung	Total in 1'000 CHF	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	ab 2035
1	Basisserschliessung		1'490	0	1'490	650	30	150	100	190	190	90	90	0	0	0	
1.1	Erschliessung Riedpark, Areal C. 2. Etappe	2003.224	360	360	360					90	90						
1.3	Hofhausenstrasse, Obel-Sseestrasse	2018.289	150		150			150									
1.4	Ausbauten und Sanierungen mit Fernwärmeprojekt WWZ (Dennerweg / Birkenstrasse / Meierskappelerstrasse)	2019.107	680		680	650	30										
1.5	Ausbauten und Sanierungen mit Hochwasserschutzprojekt der Gemeinde	2018.138	300		300				100	100							
	Total 1		1'490	0	1'490	650	30	150	100	190	190	90	90	0	0	0	
2	Erschliessungsleitungen		1'900	0	1'900	0	180	280	180	180	180	180	180	180	180	180	
2.1	Im Siedlungsgebiet		1'800		1'800		180	180	180	180	180	180	180	180	180	180	
2.2	Ringschluss Binzmühle		100		100			100									
	Total 2		1'900	0	1'900	0	180	280	180	180	180	180	180	180	180	180	
3	Betriebsicherheit		1'015	635	1'650	30	595	640	175	30	30	30	30	30	30	30	
3.1	Werkleitungskataster	2024.052	30	300	330	30	30	30	30								
3.2	Renaturierung Reusschachten Kl. Luzern	2014.148	0	20	20		20										
3.3	Hochwasserschutz Grundwassererschließung Reusschachten Kl. Zug	2017.114	310	315	625	0	145	335	145								
3.3.1	Hochwasserschutz Revitalisierung (Anteil WGR)		310	0	310			20	145	145							
3.3.2	Umlegung, Transportleitung Berchtwil - Reusschachten		0	250	250		125	125									
3.3.3	Ersatz bestehende Leitung südlich HWS- Projekt bis GWPW		0	65	65		65										
3.4	Ausbau Anschlussleitung ø 200 mm Reusschachten - Neuhaus	2021.281	675	0	675		400	275									
	Total 3		1'015	635	1'650	30	595	640	175	30	30	30	30	30	30	30	
4	Erweiterung / Unterhalt bestehende Anlagen		3'610	6'535	10'445	1'135	1'000	685	635	695	740	1'095	1'085	1'095	1'135	1'145	
4.1	Leitungsnetz		1'750	1'750	3'500												
4.1.1	Netz Erneuerung allgemein		1'750	1'750	3'500												
4.1.2	Leitungssanierungen mit Hochwasserschutzprojekt der Gemeinde	2018.138	200	100	300				100	100							
4.1.3	Kreisel Forren Bye-Pass		180	0	180			180									
4.1.4	Ersatz Wasserleitung Forrenstrasse	2023.164	90	200	290		290										
4.1.6	Leitungssanierungen, vorzeitiger Ersatz für Weiterhalt, gem. Strategieplan		1'270	3'155	4'725	1'050	625	400	450	300	300	300	300	350	350		
	- Kreisel Industrie- und Berchtwilerstrasse	2013.136	50	210	260												
	- Sanierung Erschliessungsleitung Binzmühlhof	2021.264	20	30	50		50										
	- Ersatz Wasserleitung Meierskappelerstrasse (in Kapitel 1.4)	2022.271	0		0												
	- Fördereleitung Reusschachten - Haldenhof	2022.248	1'200	150	1'350	1'050	300										
	- Leitungersatz Rütli / Unterrütli		0	450	450	0	50	400									
	- Leitungersatz Ringstrasse		0	225	225	0	225										
	- Leitungersatz Gartenweg, Buonas		0	190	190	0			190								
4.2	Anlagen / Diverses																
4.2.1	Reservoir allgemein		10	100	110	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	
4.2.2	Pumpwerke / Betriebswarte / Steuerungsanlage		15	150	165	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	
4.2.3	Quellen / Aufbereitung / Qualitätsüberwachung		10	50	60	15		20		10							
4.2.4	Sanierung Quellen Honauerswald	2017.229	85	370	455					200	255						
4.2.5	Wassermessung/Funkausleser (Mehrkosten)		0	330	330	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	
4.2.6	Netzverlustsystem (Datenlogger)		0	330	330	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	
	Total 4		3'610	6'535	10'445	1'135	1'000	685	635	695	740	1'095	1'085	1'095	1'135	1'145	

5	Qualitätssicherung		0	505	505	25	80	80	40	40	40	40	40	40
5.1	Qualitätssicherung allgemein / Zertifizierung		0	150	150	10	10	50	10	10	10	10	10	10
5.2	Anpassungen Schutzzone / Konzessionierung / Anpassung SZ Steinboel		0	20	20		20							
5.3	Ablagesystem Cloud / Verwaltungsprogramm		0	335	335	15	50	30	30	30	30	30	30	30
Total 5			0	505	505	25	80	80	40	40	40	40	40	40
6	Ausbauten GWP 2009 / 2021		14'515	0	14'515	485	685	1'100	5'380	2'000	1'035	1'750	2'000	0
6.1	Überarbeitung GWP													
6.1.1	GWP 2034			50	0	50								50
6.2	Wasserbeschaffung / Versorgungssicherheit													
6.2.1	Wasserbezugslandort Oberwil													
	- Seelitung Oberwil bis Risch	2020,197	5'190	0	5'190	25	35	1'000	3'630	500				
	- Anschlussleitung Rischerstrasse	2017,221	3'630	0	3'630	10	20	1'000	2'600					
	- Bezugsschacht und Anschlussleitung an Rischerstrasse	2020,197	140	0	140	5	5			130				
	- Ausbau Transportleitung Risch - Steuerschacht Schlossberg	2021,117	410	0	410	5	5		400					
6.2.2	Wiedernutzung SBB-Quellen		10'10	0	10'10	5	5		500	500				(400)
6.2.3	Kontaminationsüberwachung Grundwasser													
6.3	Anlagen													
6.3.1	GW/PW Reusschachen, Ersatz HD Pumpen 1/4		250	0	250					250				
6.3.2	Reservoir Bachälen		4'000	0	4'000	0	50	100	0	350	1'500	2'000		
	- Vorprojekt Landerwerb / Vorabklärungen		150	0	150	0	50	100						
6.3.3	Reservoir Steinboel		3'850	0	3'850	0				350	1'500	2'000		
6.3.4	Erweiterung Reservoir Schlossberg	2014,178	425	0	425	325	100							(1'500)
6.4	Leitungsnetz													
6.4.1	Verstärkung Birkenstrasse bis Suoroffi		250	0	250					250				
6.4.2	Ausbau Hauptleitungsnetz Holzhäusern		1'970	0	1'970	135	500			900	435			
	- Ausbau Hauptleitungsnetz Holzhäusern, 1. Etappe	2022,240	635	0	635	135	500							
	- Ausbau Hauptleitungsnetz Holzhäusern, 2. Etappe	2022,240	900	0	900	0			900					
	- Verstärkung Autobahnunterquerung Blegi		435	0	435	0				435				
6.4.3	Ringschluss Binzmühle Haldenhof		300	0	300				300					
6.4.4	Reservoirableitung Berghof		250	0	250					250				
6.5	Ausbau PTB (Planung Trink- und Brauchwasser Kt. Zug)													
6.5.1	Leitungsverstärkung		1'800	0	1'800	0			1'450	350				
	- Leitungsverstärkung Seelitung DN 300 auf 400	2020,197	1'350	0	1'350	0			1'350					
	- Leitungsverstärkung TWL Rischerstrasse DN 300 auf 400	2017,221	100	0	100	0			100					
	- Leitungsverstärkung TWL Schlossberg DN 300 auf 400	2021,117	350	0	350	0			350					(500)
6.6	Ausbauoptionen													
6.6.1	Verbund Meierskappel nach Risch													
6.6.2	Ausbau Verbindung Bösch 2, Anschlussleitung													
Total 6			14'515	0	14'515	485	685	1'100	5'380	2'000	1'035	1'750	2'000	0
Total Ausgaben			22'530	7'675	30'505	2'325	2'570	2'935	6'510	3'135	2'215	3'185	3'425	1'345
Total Einnahmen			12'000	7'150	19'150	1'350	1'650	1'650	4'800	2'200	1'350	1'350	1'350	1'150
Saldo (Einnahmen - Ausgaben)			-10'530	-525	-11'355	-975	-920	-1'285	-1'710	-935	-865	-1'835	-2'075	-1'95

Anteil WWZ an Seelitung	1'800	0	0	0	1'450	350	0	0	0	0	0	0	0	0
Beiträge PTB (Anteil Kanton, Annahme)	2'500	0	0	0	2'000	500	0	0	0	0	0	0	0	0
Anschlussesgebühren 2024 - 2033	7'700	7'000	1'000	1'000	7'000	700	700	700	700	500	500	500	500	500
Überschuss Betriebsrechnung		7'150	650	650	650	650	650	650	650	650	650	650	650	650
Total Einnahmen	12'000	7'150	19'150	1'350	1'650	1'650	4'800	2'200	1'350	1'350	1'350	1'350	1'150	1'150
Saldo (Einnahmen - Ausgaben)		-10'530	-525	-11'355	-975	-920	-1'285	-1'710	-935	-865	-1'835	-2'075	-1'95	-295
Rückstellungen Baurechnung/Betriebsrechnung (Stand Dezember 2023)			8'862	8'862	7'887	5'682	3'972	3'037	2'172	337	-1'738	-1'933	-2'198	-2'198
Kontostand inkl. Rückstellung			-2'493	7'887	6'967	5'682	3'972	3'037	2'172	337	-1'738	-1'933	-2'198	-2'493

Strategie zur Sanierung und Erneuerung Leitungsnetz der Wasserversorgung Rotkreuz

Bericht und Information zum Stand der Arbeiten Einleitung

An der Generalversammlung der Wassergenossenschaft Rotkreuz und Umgebung vom 27. März 2023 wurde den Genossenschaftern das Projekt der Wasserversorgung «Strategie zur Sanierung und Erneuerung Leitungsnetz der Wasserversorgung Rotkreuz» zur Kenntnisnahme vorgestellt und umfassend darüber informiert.

Der Vorstand der Wassergenossenschaft orientiert jährlich an der Generalversammlung über den Stand des Projektes. Die Information ermöglicht einen Überblick über die vorgesehenen Sanierungen von Leitungen und zeigt die dafür anstehenden Teilprojekte und deren Terminplanung auf. Rückblickend werden die ausgeführten Projekte und die dafür eingesetzten finanziellen Mittel mit den Zielen der Erneuerungsplanung überprüft. Damit lässt sich die Strategie für die Netzerneuerung zusammen mit dem Finanzplan und den gesetzten Zielen besser steuern und überwachen.

Ausgeführte Vorhaben 2024

Gemäss der Strategie war im Jahr 2024 die Leitungserneuerungen Rüti/Unterrüti mit einer Gesamtlänge von 540 m vorgesehen. Aufgrund von wiederholten Leitungsbrüchen an der Förderleitung Reussschachen–Haldenhof im Jahr 2022/23 wurde die Strategie angepasst und überarbeitet. Die Leitungserneuerung Rüti / Unterrüti wurde auf das Jahr 2025/26 verschoben und der Ersatz der Förderleitung Reussschachen–Haldenhof auf 2024 vorgezogen. Von der Förderleitung Reussschachen–Haldenhof wurden 2024 total 1'150 m von 1'300 m mit einem Kostenumfang von ca. CHF 1'100'000.– realisiert.

Die ausgeführten Sanierungen im Jahre 2024 mit 1'150 m Länge, entspricht einer Erneuerungsrate von ca. 2.3% und liegen kostenmässig über der anzustrebenden jährlichen Erneuerung von 1.5–2.0% des Leitungsnetzes.

Vorhaben 2025/2026

Gemäss der vorgesehenen Strategie werden im Jahr 2025 die anstehenden Projekte für die Netzerneuerungen mit der Ausführung in den Jahren 2025 bis 2027 erarbeitet und vorbereitet.

Es sind dies die folgenden Projekte und Leitungsabschnitte:

- | | |
|-----------------------------------|----------------------|
| – Nr. 31, Leitung Ringstrasse | Ausführung 2025 |
| – Nr. 2, Leitung Rüti/Unterrüti | Ausführung 2025/2026 |
| – Nr. 4, Leitung Gartenweg Buonas | Ausführung 2026/2027 |

Zusammen mit den von 2024 verschobenen Leitungsprojekten umfassen die in der Strategie bis 2027 vorgesehenen Vorhaben eine Gesamtlänge von 1'150 m, bei Gesamtkosten von ca. CHF 1'377'000.–. Für die 3 Jahre von 2025–2027 wird bei einer Gesamtlänge von 1'150 m voraussichtlich eine Erneuerungsrate von im Mittel ca. 1.00 % pro Jahr erreicht.

Hetzer, Jäckli und Partner AG
Ingenieurbüro

Wahlen externe Revision

Antrag des Vorstandes

Der Vorstand beantragt als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2025 die Firma Wagner & Partner AG, Rotkreuz zu wählen.

Bericht für das Betriebsjahr 2024

Das Betriebsjahr 2024 konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Aufgrund der grossen Bautätigkeiten in der Gemeinde wurden diverse Leitungen und Hauszuleitungen angepasst und neu verlegt. Der nutzbare Quellertrag lag bei 97'749 m³, was einem Mehrertrag von 31'500 m³ gegenüber dem Vorjahr entspricht. Der monatliche Spitzenverbrauch war im August mit 89'884 m³, während der Jahresverbrauch bei 952'350 m³ lag. Dies widerspiegelt das Wetter im 2024, vor allem im Quellertrag.

Wir hatten total sechzehn Leitungsbrüche, davon fünf Hauptleitungen (drei an der Ringstrasse), 9 Hauszuleitungen (sieben durch Korrosion, zwei verursacht durch Grabarbeiten). Zusätzlich wurden wiederum zwei Hydranten in Mitleidenschaft gezogen durch unaufmerksame Fahrzeuglenker. Die Leitung an der Ringstrasse werden wir im Februar nach dem Bewilligungseingang Anfang dieses Jahres ersetzen. Ich möchte mich bereits bei den Anwohnern der Ringstrasse für ihr Verständnis bedanken, da während den Bauarbeiten teilweise mit Verkehrsbehinderung gerechnet werden muss.

Vom Leitsystem wurden wir vierzehnmal alarmiert, davon erfolgten sechs Alarmer von der Notsteuerung im Pumpwerk Reussschachen an. Dadurch ist der automatische Betrieb gestört. Die Notsteuerung wird im März 2025 ersetzt.

Bei dem Ersatz der Transportleitung vom Pumpwerk Reussschachen Richtung Haldenhof konnte die erste Leitung im Oktober komplett in Betrieb genommen werden, die zweite Leitung Mitte Februar dieses Jahres. Durch die Witterungsverhältnisse konnte nicht immer an dem Projekt gearbeitet werden, entweder war der Grundwasserstand in der Reuss-Ebene zu hoch oder der Boden für die Grabarbeiten zu nass. Während des Baus war die Wasserlieferung ab dem Brunnen Berchtwil immer über eine der Transportleitungen gewährleistet.

Für 2025 sind wieder diverse Leitungersätze geplant: Ersatz Leitung Freudenberg und Rüti, diese Leitungen haben bereits eine Lebensdauer von 100 Jahren. Ebenso ist ein Teil der Leitungsverstärkung zusammen mit dem Bau der Fernwärme in Holzhäusern in Arbeit. Diese Leitung ist ein Teilabschnitt der Leitungsverstärkung zum Netz WWZ, im Zusammenhang mit der Seeleitung. Diverse Neuanschlüsse von Neubauten sind ebenfalls in Ausführung.

Beim Zuströmbereich der Schutzzone Berchtwil konnte mit guter Zusammenarbeit mit den Behörden das Risiko einer Verunreinigung vermindert werden, da beim Binnenkanal die Bäume gefällt werden konnten und somit der Biber in diesem Bereich vergraut werden konnte.

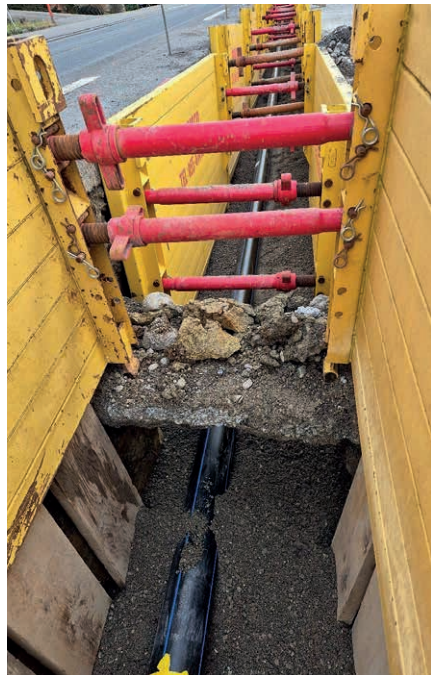
Ein besonderer Dank gilt allen für das Vertrauen und die Unterstützung unserer Arbeit.

Rotkreuz, im Januar 2025

Der Brunnenmeister
Josef Hermann



T-Stück mit Streckenschieber auf der Hauptleitung



Bau Anschlussleitung im offenen Grabenbau

Wasserlieferung

1. April bis 31. März	23/24	%	22/23
Brunnen Berchtwil	774'445 m³	112.2	690'088 m³
Brunnen Reussbach	168'340 m³	90.5	185'912 m³
Quellen Steintobel und Honauerwald	78'071 m³	124.6	62'650 m³
Abgegeben an WWZ	-7'610 m³	44.4	-17'127 m³
Bezug von WWZ	7'378 m³	42.0	17'582 m³
Genutztes Wasser für Netz Rotkreuz	1'020'624 m³	108.7	939'105 m³

Verbrauchtes Wasser, das nicht gemessen wird:

Wasser für die Feuerwehr, Kanton zum Reinigen der Kantonsstrassen, 2-mal im Jahr alle Hydranten kontrollieren, Dorfbrunnen Risch, Friedhof und Kirche Rotkreuz, Dorfbrunnen Kreuzplatz und Bahnhof Nord.

Nicht gemessen werden folgende Gebäude: Jungwachtgebäude, Jugendpavillon, Schützenhaus in Rotkreuz. Alle Reservoirs (Bachtalen, Schlossberg, Steintobel, Berghof) entleeren, reinigen und Leitungen spülen sowie Qualitätskontrollen.

Nicht gemessenes Wasser	38'350 m³	103.9	36'900 m³
Verkauftes Wasser Industrie	176'393 m³	103.3	170'798 m³
Verkauftes Wasser Haushalte	749'073 m³	105.9	707'599 m³
Pauschalen	5'048 m³	240.4	2'100 m³
Bauwasser	8'536 m³	431.1	1'980 m³
Verkauftes Wasser	939'050 m³	106.4	882'477 m³
Total genutzte Wasserlieferungen	977'400 m³	106.3	919'377 m³

Wasserverluste bei den Leitungen, Schieber, Hydranten, Leitungsbrüche usw.	31'300 m³	85.6	36'550 m³
Verlust pro Tag	85.75 m³	85.6	100.14 m³

Versorgte Personen vom Netz WGR	11'345	100.1	11'339
---------------------------------	--------	-------	--------

Wasserverbrauch pro Person effektiv Tag (nur Haushalte)	180.90 lt	105.8	170.97 lt
--	-----------	-------	-----------

Verkauftes Wasser im Tag pro Person inkl. Industrie und Pauschalen	226.77 lt	106.4	213.22 lt
---	-----------	-------	-----------

Stromverbrauch

	23/24	%	22/23
Reservoir Bachtalen inkl. UV-Anlage, HD-Pumpen Berghof	18'872 kWh	90.6	20'825 kWh
Betriebswarte im Gemeindezentrum	1'226 kWh	119.8	1'023 kWh
Pumpwerk Berchtwil	91'235 kWh	107.8	84'623 kWh
Pumpwerk Reusschachen	392'998 kWh	102.6	382'931 kWh
Reservoir Steintobel, UV und Qualitätsüberwachung	9'648 kWh	0.0	0 kWh
Reservoir Berghof	2'199 kWh	118.9	1'849 kWh
Reservoir Schlossberg	3'343 kWh	105.2	3'177 kWh
Total	519'521 kWh	105.1	494'428 kWh

Rotkreuz, im Januar 2025

Der Brunnenmeister, Josef Hermann

Wassergenossenschaft Rotkreuz und Umgebung: Trinkwasserqualität 2024

Qualitätswerte des Trinkwassers im Verteilnetz 2024

	Einheit	Resultat			TBDV	EW
		min.	max.	Ø		
Mikrobiologische Parameter (60 Netzproben und Proben aus den Reservoirs 2024)						
Aerobe mesophile Keime	KBE/ml	< 10	240	20	300	
Escherichia coli	KBE/100 ml	n.n.	n.n.		n.n.	
Enterokokken	KBE/100 ml	n.n.	n.n.		n.n.	
Chemische Parameter (Resultate von 26 Netzproben 2024)						
Gesamthärte	°fH	14.6	32.6	18.2		
pH-Wert	–	7.18	7.88	7.67		6.8–8.2
TOC	mg/l	0.27	1.01	0.49		< 2
Ammonium (NH ₄ ⁺)	mg/l	< 0.01	< 0.01	< 0.01	0.10	< 0.05
Nitrit (NO ₂ ⁻)	mg/l	< 0.003	0.003	< 0.003	0.10	< 0.01
Nitrat (NO ₃ ⁻)	mg/l	2.2	14.3	6.9	40.0	< 25
Phosphat (PO ₄ ³⁻)	mg/l	< 0.01	0.04	0.02	1.0	< 0.05
Chlorid (Cl ⁻)	mg/l	2.4	11.3	5.0		< 20
Calcium (Ca ²⁺)	mg/l	51.5	115.3	63.0		
Magnesium (Mg ²⁺)	mg/l	3.8	14.7	6.1		

KBE = kolonienbildende Einheit

n.n. = nicht nachweisbar

°fH = französische Härte, °dH = deutsche Härtegrade, (1°fH = 0.56 °dH = 10 mmol/l)

TOC = gesamter organischer Kohlenstoff

TBDV = Höchstwert gem. «Trinkwasser sowie Wasser in Bädern und Duschanlagen Verordnung»

EW = Erfahrungswert (Schweiz. Lebensmittelbuch Kap. 27 A Trinkwasser)

Herkunft des Trinkwassers

86 % des Trinkwassers der Gemeinde Risch stammten 2024 aus dem Grundwasserbrunnen Berchtwil und 4 % aus dem Grundwasserbrunnen Reussschachen. 10 % waren Quellwasser aus den Quellen im Steintobel und im Honauerwald. Wasserbezug und Wasserlieferung von und nach der WWZ sowie von und nach Meierskappel waren 2024 gering. Der Grund für die geringe Menge Wasser aus dem Brunnen Reussschachen waren Bauarbeiten an der Förderleitung nach Haldenhof–Bachtalen.

Aufbereitung/Überwachung

Das Wasser aus den beiden Grundwasserbrunnen Reussschachen und Berchtwil wird belüftet, als Netzschutz im Leitungsnetz mit wenig Chlordioxid versetzt und in die Reservoirs gepumpt. Das Wasser der Steintobel Quellen wird im Reservoir Steintobel mit UV entkeimt und mit Wasser aus dem Reservoir Bachtalen vermischt. Wasser der Honauerwald-Quelle wird mit UV im Reservoir Bachtalen entkeimt und zum Wasser aus den Grundwasserbrunnen gemischt.

Zur Qualitätssicherung werden in den beiden Grundwasserbrunnen Trübung und Leitfähigkeit, und im Quellwasser Trübung laufend überwacht. Im Pumpwerk Reussschachen wird zusätzlich pH, Sauerstoff-Gehalt und Temperatur online gemessen.

Die beiden Grundwasserbrunnen Berchtwil und Reussschachen und die Quellgebiete Steintobel und Honauerwald sind mit Schutzzonen gemäss gesetzlichen Vorschriften geschützt.

Mikrobiologische Qualität

Das Trinkwasser der Gemeinde Risch wird regelmässig auf seine mikrobiologische Qualität überprüft. Im Jahr 2024 wurden vom Amt für Verbraucherschutz in Steinhausen 78 Wasserproben gemessen, 60 davon waren Netzproben oder Proben aus den Grundwasserbrunnen, 7 waren Proben der Quelfassungen sowie Kontrollmessungen bei Inbetriebnahme von neuen Leitungen.

11 Proben waren Spezialanalysen von Rohwasser aus dem Brunnen Berchtwil. Der Grund war die Biber-Tätigkeit in der Nähe des Grundwasserbrunnens Berchtwil im Frühling 2024. Dank guter Zusammenarbeit mit dem lokalen Landwirt und den Zuger Behörden konnte eine gute Lösung für alle Beteiligten (inklusive Biber) gefunden werden.

Enterobakterien sowie E-Coli wurden in den Netzproben 2024 keine festgestellt.

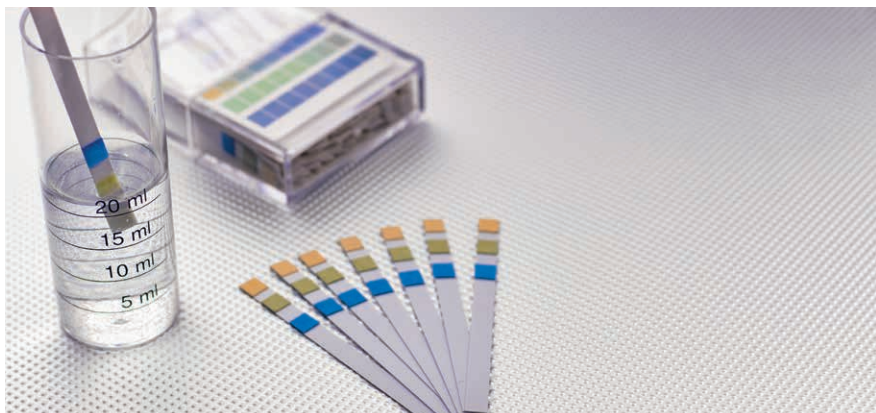
Chemische Qualität

2024 wurden 26 Netzproben vom Amt für Verbraucherschutz in Steinhäusern auf die chemischen Parameter analysiert. Soweit untersucht entsprachen alle Proben den Anforderungen des Lebensmittelgesetzes. Die Wasserhärte, das heisst der Gehalt an Kalzium und Magnesium war mit einem **Durchschnitt von 18.2 °fH mittelhart**, das entspricht **10.2 °dH**. Die Proben streuten zwischen 14.6 und 32.6°fH (8.2 bis 18.3 °dH). Auf Grund des höheren Anteils Wasser aus dem Grundwasserbrunnen Berchtwil war die Wasserhärte im Durchschnitt etwas tiefer als im Jahr 2023 (22.8 °fH oder 12.8 °dH).

Die Werte für Ammonium, Nitrit, Nitrat und Phosphat im Trinkwasser der Gemeinde Risch sind deutlich besser als die gesetzlichen Anforderungen. Als Ergänzung wurden 2024 50 eigene Messungen, hauptsächlich von Nitrat und Ammonium von Trinkwasserproben und Proben von Oberflächenwasser im Bereich der Grundwasserbrunnen durchgeführt.

Mikroverunreinigungen im Trinkwasser, insbesondere Polyfluorierte Alkylsubstanzen PFAS und Pestizidrückstände gaben im 2024 schweizweit zu reden. Auch vom Rischer Trinkwasser wurden Analysen durchgeführt, diese waren durchwegs entweder unterhalb der Nachweisgrenze oder deutlich unterhalb der gesetzlichen Höchstwerte. Der Grund dafür ist, dass die Schutzzonen und Zustrombereiche der beiden Grundwasserbrunnen entweder Naturschutzzonen oder extensiv genutzte Landwirtschaftszonen sind.

Das Trinkwasser der Gemeinde Risch ist einwandfrei und kann bedenkenlos als gesundes und umweltfreundliches Getränk, aber auch für die Nahrungszubereitung, für die Zubereitung von Babynahrung und für Diätkost verwendet werden.



WASSERVERSORGUNG
ROTKREUZ

Gemeinde: Hirsch
 Kanton: Zug

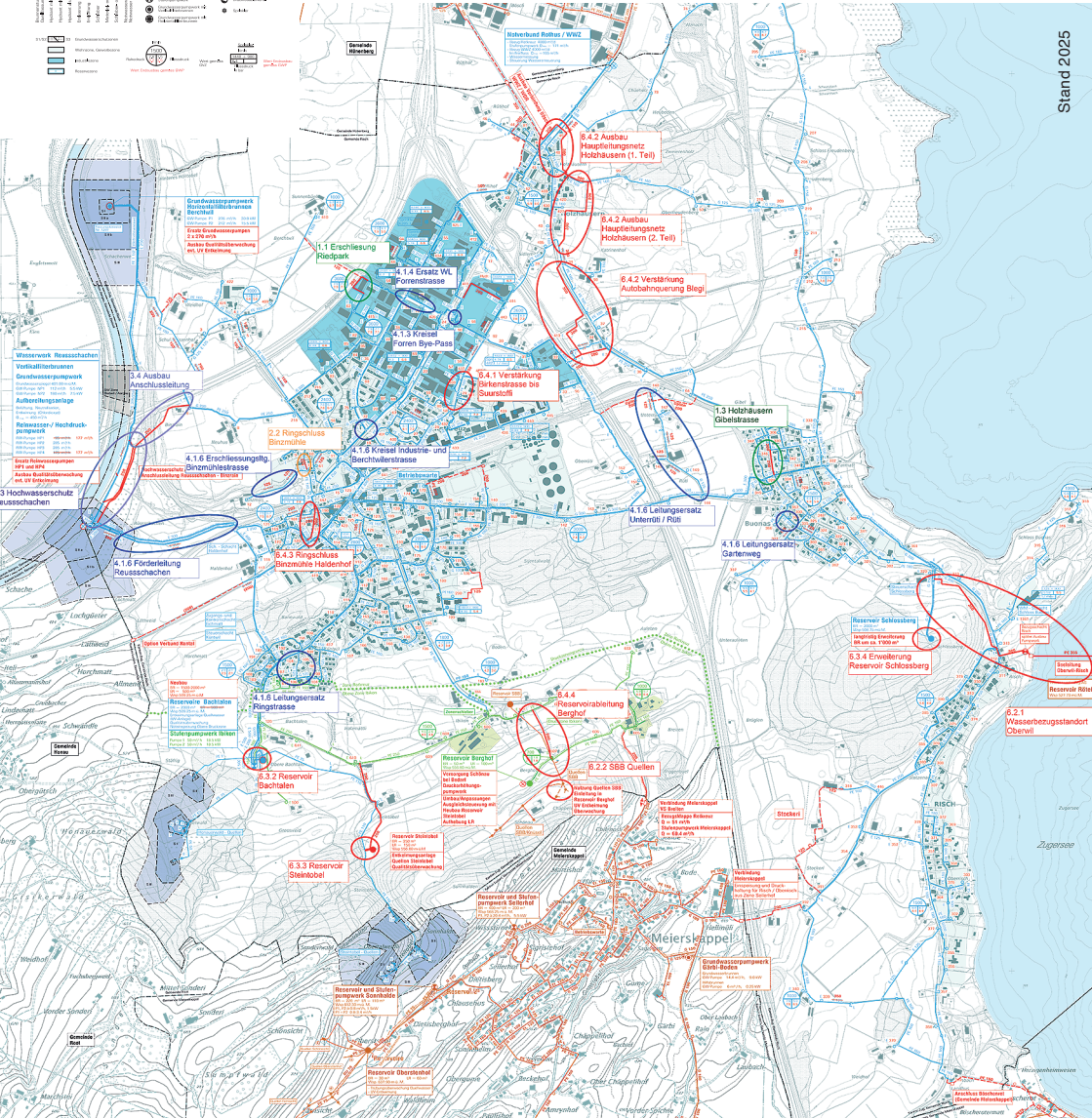
Generelles Wasserversorgungsprojekt 2021
 Übersichtsplan 1:5000

WASSERFORSCHUNG
 WIRTSCHAFTSABTEILUNG
 WASSER- UND ENERGIEBÜRO

Datum: 2018/2019
 Blatt: 1/1

Hirsch, Hiltl und Partner AG

- Finanzplan 2024
1. Basiserschliessung
 2. Erschliessungsleitungen
 3. Betriebssicherheit
 4. Erweiterung / Unterhalt bestehende Anlagen
 5. Qualitätssicherung
 6. Ausbauten GWP 2009 / 2021





STIMMRECHTSAUSWEIS

Abtrennen und am Eingang vom Versammlungslokal abgeben.